

Spieldaten

Stadthausaal Effretikon
Märtplatz 23, 8307 Effretikon
(ca 100m vom Bahnhof Richtung Zentrum)

Beginn 20:00Uhr

Mi 5. November 2014 Premiere
Fr 7. November 2014
Sa 8. November 2014
Do 13. November 2014
Fr 14. November 2014
Sa 15. November 2014

Beginn 15:00Uhr
So 16. November 2014 Dernière

Abendkasse jeweils ab 19:00Uhr

Reservierte Tickets müssen bis 30min vor Beginn
der Vorstellung abgeholt werden.

Wo sitzen Sie?

Bühne

1	3	5	7	9	11	13	15	17	19		
2	4	6	8	10	12	14	16	18	20		
21	23	25	27	29	31	33	35	37	39	41	43
22	24	26	28	30	32	34	36	38	40	42	44
45	47	49	51	53	55	57	59	61	63	65	67
46	48	50	52	54	56	58	60	62	64	66	68
69	71	73	75	77	79	81	83	85	89	91	93
70	72	74	76	78	80	82	84	86	90	92	94
95	97	99	101	103	105	107	109	111	113	115	117
96	98	100	102	104	106	108	110	112	114	116	118

Vorverkauf

Ab dem 5. Oktober 2014
telefonisch unter 079 952 15 63
via internet www.theaterplatzeffretikon.ch

Preise:
Erwachsene: 25.-
Auszubildende, Studenten
AHV: 17.-

Kinder bis 16 Jahre
Kulturlegi: 15.-

Sonntagsvorstellung
(freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahre in Begleitung
eines bezahlenden Elternteils)

T.P.E

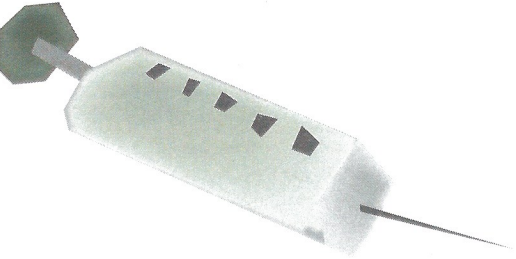


Alles uf Chrankeschii

Komödie von Ray Cooney / Regie: Alexander Stutz
Dialektfassung von Peter Sporrädli

Zum Stück

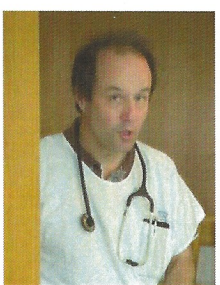
Dr. Werner Gschwend muss vor einem Kongress eine Rede halten. Die Chefin des Spitals will ihm dabei behilflich sein, da sie von Dr. Gschwends Fähigkeiten als Redner nicht überzeugt ist. Mitten in diese Szenerie platzt eine ehemalige Krankenschwester mit der Nachricht, dass sie und Dr. Gschwend ein gemeinsames Kind haben. Der völlig überforderte Doktor muss diese Tatsache nun vor seiner Frau und seinen Arbeitskollegen verheimlichen. Dies ist umso schwieriger, als seine Tochter sich im Spital aufhält, um ihren „verschollenen“ Vater zu suchen. Mehr oder weniger freiwillig hilft dem gestressten Dr. Gschwend sein Arbeitskollege Dr. Böhni. Nach diversen Notlügen und „Geständnissen“ der beiden sehr kreativen Doktoren scheint die Lage unter Kontrolle zu sein. Da aber kommt die Oberschwester mit ins Spiel, und ein Polizist fängt an, heikle Fragen zu stellen. So sehen sich die zwei Ärzte gezwungen, einen Kinderarzt, der ein Talent für Theater und Kostümierung hat, mit ins Boot zu holen. Je mehr Leute beteiligt sind, desto verwickelter wird die Lage im Spital. Lässt sich nun alles geheim halten, oder fällt das ganze Lügengebäude in sich zusammen?



Spieler und Menschen hinter der Bühne



Dr. Werner Gschwend
Walter Huber



Dr. Andreas Seiler
Markus Wenger



Prof. Elisabeth Hofstetter
Kathrin Egli



Rosmarie Gschwend
Antoinette Yücel



Jeannette Wander
Sandra Schwendimann



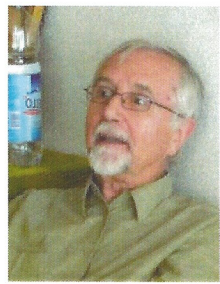
Oberschwester
Elvina Bonfa



Dr. Hubert Böhni
Heinz Brunner



Wanda Wander
Fabienne Rubin



Eugen Lenzlinger
Francesco Piccoli

Wir danken unseren Sponsoren

Tschofen Drogerie / Berlinghoff+Rast, Elektrische Anlagen und Projekte / Coiffeur Markus / Gasthof Rössli / Phoenix Contact / Dine+Drink / Hess Fusspflege

Regie: Alexander Stutz
 Souffleuse: Alexandra Latinovic
 Licht: Claudia Wintsch
 Produktionsleitung: Heinz Brunner
 Plakat- & Programmgestaltung: Alexander Stutz
 Maske & Kostüm: Sandra Schwendimann
 Bühnenbild: Martin Leuenberger & Alexander Stutz
 Abendkasse: Tanja Budjevac
 Aufführungsrechte beim Breuninger-Verlag Aarau